

FREQUENTIS AG: Leistungsfähige Netzwerklösung für brasilianische Flugsicherung im Einsatz

- **Lieferung eines landesweiten Air Traffic Management-Netzwerks**
- **Software-Lösung für einen Luftraum doppelt so groß wie Europa**
- **Erfolgreiche Inbetriebnahme der ersten CINDACTA-Region unterstreicht Frequentis-Performance**

Gemeinsam mit der Frequentis AG (ISIN: ATFREQUENT09) arbeiten die brasilianischen Luftverkehrskontrollbehörden DECEA und CISCEA an der Realisierung eines landesweiten Netzwerkes für die Flugsicherung. Der Luftraum von Brasilien, flächen- und bevölkerungsmäßig der fünftgrößte Staat der Erde, ist in vier so genannte CINDACTAS ("Centro Integrado de Defesa Aérea e Controle de Tráfego Aéreo") unterteilt.

Der Auftrag für ein landesweites Netzwerk für die Sprach- und Datenintegration, basierend auf modernster Frequentis IP-Technologie, wurde 2014 erteilt. In enger Zusammenarbeit zwischen dem Kunden und Frequentis erfolgten umfassende Vorarbeiten, in Bezug auf das Systemdesign und eine reibungslose Überleitung auf die neue Software-Lösung. Seit rund fünf Monaten ist nun das erste der vier geplanten integrierten Netzwerkzentralen, CINDACTA III, in Betrieb. Im Vorfeld zur Inbetriebnahme erlaubte es eine umfassende Testphase der CISCEA (der Kommission für die Implementierung des brasilianischen Luftraumkontrollsystems) bereits, positive Erfahrungen mit dem Betrieb zu sammeln.

Das neue Netzwerk ermöglicht es den Behörden, die Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Effizienz der landesweiten Flugverkehrskontrolle weiter auszubauen. Diese umfasst ein Gebiet von 22 Mio. km², was eine besondere Herausforderung an die technische Infrastruktur stellt.

Mit der Inbetriebnahme von CINDACTA III (mit Zentrum in Recife, gelegen im Nordosten Brasiliens, wurde ein wesentlicher Meilenstein für den weiteren Rollout erreicht.

"Wir freuen uns über die ausgezeichnete Partnerschaft zwischen CISCEA und Frequentis – nur auf dieser Basis war es möglich, die Herausforderungen eines so komplexen Programms mit einer großen Bandbreite an Technologien und Interessengruppen zu meistern", sagt Frequentis CEO Norbert Haslacher. „Brasilien kann stolz auf seine Innovationskraft mit der Einführung eines ATM-Netzes von Weltklasse sein. Diese Infrastruktur entspricht allen künftigen Bedürfnissen des brasilianischen Luftraums in Bezug auf Kapazität, Sicherheit und Effizienz.“

Über FREQUENTIS

Frequentis mit Firmensitz in Wien ist ein internationaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Solche „Control Center Solutions“ entwickelt und vertreibt Frequentis in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Schifffahrt, Bahn). Als Weltkonzern verfügt Frequentis über ein internationales Netzwerk an Niederlassungen, Tochtergesellschaften und lokalen Repräsentanten in über 50 Ländern.

Produkte und Lösungen von Frequentis sind an mehr als 30.000 Arbeitsplätzen und in rund 140 Ländern zu finden. 1947 gegründet, ist Frequentis gemäß eigener Berechnung mit einem Marktanteil von 30% Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Weltweit führend sind die Systeme der Frequentis-Gruppe außerdem im Bereich AIM (Aeronautical Information Management / Luftfahrtinformationsmanagement) bei Message Handling Systemen (Nachrichtensysteme für die Luftfahrt), sowie bei GSM-R Systemen im Bahnbereich. Die Aktien der Frequentis AG notieren unter dem Kürzel FQT, ISIN ATFREQUENT09, an der Wiener und Frankfurter Börse.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com

Brigitte Gschiegl, Director Corporate Communications, Frequentis AG,
brigitte.gschiegl@frequentis.com, +43 1 81150-1301

Stefan Marin, Head of Investor Relations, Frequentis AG,
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074

Über den brasilianischen Luftraum / Aufteilung in CINDACTAs

<https://en.wikipedia.org/wiki/CINDACTA>